

Tag der offenen Tür im DLB

Viele Besucher beim ersten regulären Tag der offenen Tür am neuen Standort

Der Wettergott hatte ein Einsehen und nach einer regenreichen Woche erschien pünktlich am Samstag vor Muttertag um 10:00 Uhr die Sonne. Zahlreiche Besucher strömten herbei und nutzten die Chance, einen Blick hinter Türen zu werfen, die das ganze Jahr über nur den Mitarbeitern offenstehen. Nach dem Einzug im letzten Jahr und dem langen kalten Winter hatten die Gärtner des DLB noch rechtzeitig eine Menge neuer Bäume rund um die Gebäude gepflanzt und vor den Toren des Betriebes Rollrasen verlegt und Sträucher gesetzt. Die Blumenkinder, die in den darauffolgenden Tagen in die Beete des gesamten Stadtgebietes umziehen sollten konnten noch einmal an ihrer Aufzuchtstätte im Gewächshaus des DLB besichtigt werden. Auch die Kräuter waren wieder sehr beliebt und fanden regen Zuspruch als kleine Muttertagsgeschenke. Der „grüne Faden“ im Betrieb wurde fortgesponnen mit einem Infostand der Baumkontrolle, Probeschweben mit dem Hubsteiger und Herrn Kamber Gök aus der Baumpflege und dem Dekorieren



von Blumentöpfchen als Bastelangebot. Herr Rosenberg mit seiner beeindruckenden Bonsai-Sammlung und die Naturschutzverbände vervollständigten das Informationsangebot. Auf der Lehrbaustelle zeigten die drei Auszubildenden im Gala-Bau und ihr Ausbilder Nils Schäfer praktisch, wie man mit Platten und Natursteinpflaster einen hübschen kleinen Brunnenplatz gestalten kann.



Die Abteilung Stadtentwässerung stand mit ihrem Infostand ebenso bereit wie der Bereich Abfallwirtschaft. Die Werkstätten hatten ein umfangreiches Bastelangebot entwickelt bei dem die Kleinen und die Großen für einen Unkostenbeitrag kreative Muttertagsgeschenke erstellen konnten. Die Bürgerinnen und Bürger mussten jedoch nicht nur trockene Informationen sammeln – selbstverständlich war mit Kaffee und Kuchen in der Kantine sowie Würstchen und Getränken im Freien, auch für das leibliche Wohl gesorgt. Viele Familien fanden den Weg in die Offenbacher Straße, gab es doch gerade für Kinder unzählbar viele Angebote von Rundfahrten mit Müllfahrzeugen und Kehrmaschinen über das Probepagern und Radladerfahren bis hin zu Luftballons, Popcorn, der Hüpfburg von den Offenbacher Kollegen und der Rollenrutsche des Spielmobil Riederwald e.V. Das Kerngeschäft des DLB spiegelte sich auch in einigen Spielangeboten wieder: Viel Spaß hatten die Kinder beim bewährten Müllsortierspiel und beim ganz neu aufgelegten Mülltonnenparcours.

Kurt Huth vom Bürgeramt und Luis Iglesias vom DLB brachten bei der beliebten Fahrradversteigerung wieder über 40 Fundfahräder unter den Hammer. Nach einer letzten Runde der traditionell an diesem Tag rundfahrenden DINO-Eisenbahn, kam pünktlich vor Toresschluss noch der Eismann vorbei. Ein gelungener Tag mit vielen Besuchern und großem Engagement der Mitarbeiter des DLB klang aus.